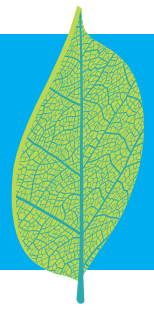


Positionspapier Klima



Die AKB...

- ... anerkennt den Klimawandel als eine der grössten globalen Herausforderungen unserer Zeit.
- ... sieht den Klimaschutz als Grundlage für eine lebenswerte Zukunft.
- ... übernimmt ihre Verantwortung als Teil unseres Wirtschaftssystems und als Finanzdienstleisterin.
- ... will sich den Herausforderungen und Risiken des Klimawandels proaktiv stellen.

Die AKB bekennt sich zu...

- ... den 2015 in Paris getroffenen internationalen Vereinbarungen, die durchschnittliche globale Erwärmung im Vergleich zur vorindustriellen Zeit auf deutlich unter 2 Grad Celsius zu begrenzen, wobei ein maximaler Temperaturanstieg von 1,5 Grad Celsius angestrebt wird, und deren Zielsetzung für die Schweiz 2017 durch die Bundesversammlung ratifiziert wurde.
- ... dem UNO Sustainable Development Goal 13 «Massnahmen zum Klimaschutz».
- ... dem vom Bundesrat im Sommer 2019 formulierten Netto-Null-Ziel, bis 2050 die Treibhausgasemissionen der Schweiz auf Netto-Null zu reduzieren.
- ... zu den Klimastrategien des Bundes und des Kantons Aargau.

Die AKB erarbeitet...

... eine Klimastrategie. Die Klimastrategie richtet sich nach den Klimastrategien des Bundes und des Kantons Aargau. Sie erfüllt die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere des Artikels 964a und 964b des Schweizerischen Obligationenrechts respektive der «Verordnung über die Berichterstattung über Klimabelange», gestützt auf die Empfehlungen der «Task Force on Climate-related Financial Disclosures». Die Ausarbeitung und Umsetzung erfolgt auf Basis eines international anerkannten Standards. Die AKB...

1. fördert die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung auf Basis der drei Nachhaltigkeits-Zieldimensionen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft gemäss ihrer Eigentümerstrategie.
2. richtet ihre Finanzflüsse auf eine emissionsarme und gegenüber Klimaänderungen widerstandsfähige Entwicklung aus. Der Übergang erfolgt umwelt-, sozial- und wirtschaftsverträglich.
3. schafft Transparenz gegenüber unseren Anspruchsgruppen für einen Dialog.

4. berücksichtigt transitorische und physische Klimarisiken und -chancen im Rahmen des Risikomanagementprozesses.
5. Die Entwicklung der Produkte und Dienstleistungen orientiert sich dabei an den Handlungsfeldern der Klimastrategie des Kantons Aargau. Die AKB leistet ihren Beitrag zur Erreichung der Ziele der Klimastrategie des Kanton Aargaus, primär in folgenden Handlungsfeldern:
 - a «Ressourcenschonender, energieeffizienter und CO₂-freier Gebäudepark» über nachhaltige Finanzierungsangebote.
 - b «Klimaneutrale Industrie und Gewerbe basierend auf Kreislaufwirtschaft» über ihre wirtschaftliche Förderung und eine verantwortungsvolle Kreditvergabe.
 - c «Beteiligungen, Beschaffung und Finanzierung» über die Prüfung und Umsetzung des Themenbereichs Green Finance im Anlage- und Kreditgeschäft.

Die Klimastrategie enthält...

- ... einen Transitionsplan mit konkreten kurz-, mittel- und langfristigen, messbaren Zielen, welche die Treibhausgasemissionen der Geschäftstätigkeit der AKB umfassen (Scope 1 bis 3). Diese werden transparent offengelegt.
- ... unterstützende Massnahmen bei der Entwicklung und dem Angebot von nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Hypothekarkredite, Unternehmenskredite und Anlagegeschäft.
- ... konkrete Massnahmen zum weiteren Aufbau von Kompetenzen in der Beratung und Begleitung der Kundinnen und Kunden.
- ... gezielte Aktivitäten zur Unterstützung von nachhaltigen Geschäftsmodellen.
- ... keine Ausschlüsse, die über den gesetzlichen Rahmen des Kantons Aargau hinausgehen.

Bankrat und Geschäftsleitung
der Aargauischen Kantonalbank

September 2023